

s' Ahornblättle

MITTEILUNGSBLATT
der Gemeinde Langen bei Bregenz
www.langen.at

Nr. 6/2014

Ausgabe Oktober 2014

Inhalt:

- 01 Gedicht: „Wahlfieber“
- 02 Gemeinde aktuell
- 03 Kindergarten
- 04 Heizkostenzuschuss
- 05 Sicheres Vorarlberg
- 06 Bregenzerwald-Archiv offiziell eröffnet
- 07 Sankt Nikolaus besucht die Familien
- 08 Aus dem Archiv
- 09 Langener Weihnachtsmarkt
- 10 Günstiger Skifahren mit der 360-Card
- 11 Familienpass – tolle Angebote und Aktionen
- 12 Babysitterkurs
- 13 „Gold“ bei Käseprämierung
- 14 Veranstaltungen / Vereinsmitteilungen
- 15 Telefonbuch Langen / Telefonverzeichnis
- 16 Informationsreihe „Einfach Gsund“
- 17 Terminkalender
- 18 Wochenenddienste der praktischen Ärzte
- 19 Inserate



01 Gedicht: „Wahlfieber“

**Wahlfieber -
Qual der Wahl oder Wahl der Qual?**

Das Farbenkarussell ... es dreht sich heiter -
immer schneller, immer weiter.
Rot, schwarz, grün und blau -
Kontraste verschwommen, fast schon grau.

Gelb und pink und andere Farben -
sich auch für dieses Spiel bewarben.
Wem sollte man sein Kreuzchen schenken?
Das gibt dem Wähler schon zu denken?!
Wahlplakate, Wortduelle -
Wahlversprechen auf die Schnelle -
doch was der Eine heut' verspricht,
das kann er morgen halten nicht.
Und so bleibt's wohl wie es war -
oder wird's besser ... vielleicht ... sogar?
Schwarz und Grün hat's in der Hand
wie's weitergeht in unserm Land.
Fünf Jahre sind ja schnell vorbei -
und's Farbenkarussell
dreht sich auf's Neu.

(Annelies Sutter)



02 Gemeinde aktuell

Liebe LangenerInnen!

Nach einem durchwachsenen Sommer durften wir uns an einem wundervollen Oktober erfreuen. Die letzten Tage haben wir aber die ersten Vorboten vom Winter spüren dürfen. Zur kommenden Winterzeit kann ich euch nur zum wiederholten Mal daran erinnern, bitte tragen Sie helle Kleidung und nehmen Sie eine Stirn- oder Taschenlampe mit. An dieser Stelle möchte ich nochmals auf die Leuchtbänder, die kostenlos beim Gemeindeamt erhältlich sind, hinweisen. Liebe Eltern, bitte sorgen auch Sie dafür, dass Ihre Kinder gut sichtbar sind!

Parzellenversammlungen

In den vier Parzellenversammlungen konnten wir doch einige interessante Rückmeldungen aus der

Bevölkerung gewinnen. Die Hauptaugenmerke lagen ganz deutlich bei der Verkehrssicherheit, Dorfkernentwicklung und diverser Sportangebote. Zur Sicherheit an der L2, im Bereich ehemals Gasthaus Krone und beim Haus Kennerknecht Josef, wurde bereits mit dem Straßenbauamt Feldkirch zwecks Übergangshilfe Kontakt aufgenommen. Im Bereich Gschwend könnte eine Insel das Überqueren der Fahrbahn für Fußgänger deutlich verbessern. Im Bereich Kennerknecht Josef ist eine bessere Ausleuchtung angedacht. Der Gefahrenbereich Götzerstraße ist eine große Herausforderung, hier wird intensiv an einer Lösung gearbeitet. Im Bereich Dorfkernentwicklung konnte noch nicht weiter gearbeitet werden, hier warten alle Beteiligten auf ein baufähiges Projekt des Abt Pfanner-Hauses. Da das Altersheimprojekt aufgrund verschiedener Verhandlungen mit der Pfarre und Diözese nicht vom Fleck kommt, können auch keine anderen Projekte im Dorf angegangen werden. Hier hoffe ich jedoch auf eine Entscheidung seitens der zuständigen Gremien in den nächsten Tagen. Dann könnten wir uns auch wieder Gedanken um die Projekte Gasthaus Hirschen, Spielsportplatz für die Volksschule, Parkplätze in Dorfnähe, usw. machen.

Wohnen im Dorf

Die Wohnungen bei der WSH-Anlage sind in der Fertigstellungsphase, der Einzugstermin, Anfang Dezember, kann eingehalten werden. Die Vorplatzarbeiten sind in der Fertigstellung und der großzügige Spielplatz schon in Bälde beispielbar. Der Spielplatz ist ein Vorzeigeprojekt in Sachen Zusammenarbeit. Hier hat die WSH, gemeinsam mit der Fa. Hinteregger Bau, ein Spielplatzkonzept erarbeitet und umgesetzt. Bei diesem Spielplatz gibt es eigentlich nur Gewinner. Für die Bauträger war es eine Kostenoptimierung, für die Gemeinde eine grundschonende Variante und die Hauptgewinner sind die Kinder. So ein großer und variantenreicher Spielplatz würde niemals ein Bauträger alleine errichten. Die ersten zehn Wohnungen wurden von der Gemeinde Langen zugeteilt. Derzeit ist noch eine 3-Zimmerwohnung frei.

Auch bei der Wohnanlage der Fa. Hinteregger sind schon neun von elf Wohnungen verkauft. Hier ist besonders zu erwähnen, dass acht der verkauften Wohnungen an LangenerInnen verkauft wurden. In dieser Anlage sind noch eine 2-Zimmerwohnung und eine 4-Zimmerwohnung frei.

Landtagswahl

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen LangenerInnen für die Wahlbeteiligung bedanken. Eine Wahlbeteiligung von über 76 % ist beileibe nicht selbstverständlich und macht mich persönlich wirklich stolz ein Langener zu sein. Der neuen Landesregierung wünsche ich viel Erfolg und eine

gute Zusammenarbeit ihrerseits aber auch zwischen Land und Gemeinde, im Sinne der gesamten Vorarlberger Bevölkerung.

Gemeindewahlen

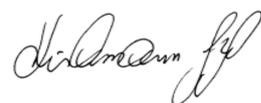
Die Gemeindewahlen stehen im März 2015 an. Um hier möglichst viele Namen zu erhalten haben wir uns entschieden, eine Kandidatenfindung für die Vorwahl durchzuführen. Dazu erhalten alle Wahlberechtigten aus Langen einen neutralen Stimmzettel. Alle Stimmzettel pro Haushalt werden dem Haushaltsvorstand zugestellt. Diese bitten wir die Stimmzettel an alle Wahlberechtigten im Haushalt auszuhändigen. Auf dem Stimmzettel können 15 Namen genannt werden. Mit **allen genannten** Namen (egal ob ein Mal oder zigfach genannt) werde ich dann ein Gespräch führen, ob sie bereit sind, in der Langener Gemeindevertretung mitzuarbeiten. Die 40 meistgenannten Namen, die bereit sind in der Gemeindevertretung mitzuarbeiten, werden dann auf der Vorwahlliste alphabetisch gereiht aufgestellt. Diese Vorgangsweise hat den großen Vorteil, dass nur noch Personen, die wirklich gewillt sind im Gemeindeparlament mitzuarbeiten, auf der Vorwahlliste sind.

Bitte beachten Sie, dass diese Vorwahl enorm große Bedeutung hat. Der Listenplatz für die Gemeindevertretungswahl wird nach den Nennungen aus der Vorwahl ermittelt. Ich hoffe auf eine rege Teilnahme an der Kandidatenfindung und Vorwahl.

Sollten sich ein oder mehrere Gemeindebürger entschließen, eine weitere oder mehrere Listen zu erstellen, könnten diese Personen natürlich auch auf die Liste der möglichen Kandidaten zurück greifen.

Ich wünsche allen LangenerInnen noch einen schönen Herbst und in den kommenden Wochen noch viel Freude mit der Farbenpracht unserer Natur.

Auch wenn ich mich hier schon zu Öfteren wiederhole: Bitte beachten Sie die Grundregeln in der Natur und bleiben auch Sie auf den ausgeschilderten Wanderwegen und Mountainbikestrecken. Ich möchte mich noch bei den Hundebesitzern, die den Kot von ihrem Hund mitnehmen, bedanken. Es gibt aber leider immer noch einige wenige, die Hunde auf der Wiese „Gassi“ machen lassen oder ihre Hundesäckchen einfach im Wald wegwerfen. Hier bitte ich doch um mehr Rücksicht für unsere Mitmenschen und unsere wunderbare Natur.



03 Kindergarten

„Mit der Eule ins Abenteuerland!“

Unter diesem Motto steht dieses Kindergartenjahr.

Für uns ist das Leben mit den Kindern ein ABENTEUER:

- Es ist spannend mit so vielen unterschiedlichen „kleinen Persönlichkeiten“ zusammen zu arbeiten.
- Es ist aufregend zu beobachten, wie Kinder die kleinen Dinge des Lebens in große ABENTEUER verwandeln.
- Es erfordert oft Mut, sich mit den Kindern diesen ABENTEUERN zu stellen, denn wir als Erwachsene können uns dann nicht immer nur auf unseren, ach so wichtigen Verstand verlassen, sondern müssen unsere Fantasie und Kreativität benutzen, um mit den Kindern Schritt halten zu können.
- Es wird zum ABENTEUER (Eulenhöhle zur Entspannung, Mondschaukel – Raum zur Sinneswahrnehmung, Baustelle zum Bauen, Kunstoase zum Malen und Basteln, Kleiner-Welt-Ecke - große Welt ganz klein, Abenteuerhaus für Rollen- und Puppenspiele, Hüpfburg zum Bewegen)
- ABENTEUER zu erleben macht Spaß, kann traurig machen, es macht zufrieden, es enttäuscht, aber das Gute ist, es wird immer etwas zu spüren sein. Wir lernen unsere Gefühle kennen und wir lernen sie zu verstehen und bekommen so SELBSTBEWUSSTSEIN:

Gelebte ABENTEUER machen die Kinder und uns stark. Wir werden an Grenzen stoßen. Viele werden wir überwinden und gestärkt daraus hervorgehen. An manchen werden wir scheitern, nur um es dann auf einem anderen Weg wieder zu probieren.

ABENTEUER können aber auch unsicher und ängstlich machen, deshalb ist uns auch der Begriff LAND wichtig.

Ein LAND ...

- in dem die Kinder Geborgenheit finden.
- in dem die Kinder so sein können wie sie sind und auch so akzeptiert werden.
- in dem die Kinder sich sicher fühlen können.
- in dem den Kindern Vertrauen entgegengebracht wird und in dem die Kinder Vertrauen aufbauen können.
- in dem die Kinder Liebe und Nähe spüren.
- in dem die ganze Familie willkommen ist.

Wenn wir diese Begriffe verbinden, dann haben wir uns ein ABENTEUERLAND erschaffen.

Manuela, Birgit und Antoniette

Laternenfest

Am **Mittwoch, dem 12. November 2014** findet unser Laternenfest statt. Wir treffen uns um **17.00 Uhr beim Treff•Punkt**. Für das leibliche Wohl sorgt der Familienverband. Wir laden die ganze Bevölkerung ganz herzlich dazu ein.



04 Heizkostenzuschuss

Jede Person bzw. jeder Haushalt mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde erhält auf Antrag, wenn die jeweilige Einkommensgrenze nicht überschritten wird, für die Heizperiode 2014/2015 **einmalig € 270,-** Heizkostenzuschuss.

Bei Personen (Haushalte), die Unterstützung aus der offenen **Mindestsicherung** für den Lebensunterhalt/Wohnbedarf erhalten oder einen solchen Anspruch während der Aktionsperiode erwerben, kann von der BH Bregenz auf Antrag einmalig einen Zuschuss in der Höhe von € 150,- gewährt werden.

Antrag: Wohnsitzgemeindeamt
Zeitraum: **Montag, 3. November 2014 bis Freitag, 27. Februar 2015**

Mitzubringen ist: Einkommensnachweise aller im Haushalt lebenden Personen (Lohn, Gehalt, Rente, Leistungen aus Arbeitslosen- und Krankenversicherung, Wohnbeihilfe, Unterhaltszahlungen, Kinderbetreuungsgeld, Lehrlingsentschädigung)

Monatliche Einkommensgrenzen:

- bei Alleinstehenden € 1.089,-
- 1 Erwachsener + 1 weitere Person € 1.335,-
- für jede weitere Person im Haushalt € 191,-
- bei Ehepaaren/Lebensgemeinschaft € 1.605,-
- für jede weitere Person im Haushalt € 191,-



05 Sicheres Vorarlberg



Sicherheitstipp: „Sehen und gesehen werden“

Sichtbarkeit reduziert das Risiko

Nun hat sie uns wieder, die kühle Jahreszeit. Jetzt heißt es auch wieder, sich an die Dunkelheit zu gewöhnen. Die Tage werden kürzer, die Nächte

länger. Wer früh aus dem Haus muss, den umfängt die Morgendämmerung. Wer später Heim kommt, wandelt in der Abenddämmerung. Situationen, auf die besonders Fußgänger und Zweiradfahrer reagieren sollten. Und zwar mit Sichtbarkeit. Denn nichts ist gefährlicher, als ungesehen am Verkehrsgeschehen teilzunehmen. Das Risiko, bei Dunkelheit in einen Unfall verwickelt zu werden, ist nämlich um ein Dreifaches höher als bei Tag.

„Sehen und gesehen werden“ sollte deshalb die Devise lauten. Es gibt viele Möglichkeiten, sich sichtbar zu machen. Reflektierende Materialien helfen uns dabei. **Nicht nur Kinder sollten entsprechend gerüstet auf den Weg geschickt werden, auch Erwachsene sind am besten sichtbar, wenn sie an beiden Beinen Reflektoren tragen.**

Reflektierende Sticker und Sicherheitsbänder können kostenlos im Gemeindeamt abgeholt werden!



06 Bregenzerwald-Archiv eröffnet



Am Freitag, dem 5. September 2014 wurden die neuen Räumlichkeiten des Bregenzerwald-Archivs in Egg feierlich eröffnet. Neben zahlreichen Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern des Bregenzerwaldes sind auch die Ortschronistinnen und Ortschronisten sowie Funktionäre des Heimatpflegevereins der Einladung von Regio-Obmann Anton Wirth gefolgt. LR Mag. Harald Sonderegger überbrachte die Grußworte des Landes und gratulierte zu diesem „zukunftssträchtigen Modell, das ein Kulturjuwel der Region ist“.

23 Bregenzerwälder Gemeinden beteiligen sich am Bregenzerwald-Archiv, das damit ein weiteres Beispiel für die große Kooperationsbereitschaft innerhalb der Region darstellt. Über Interessantes rund um das Bregenzerwald-Archiv, seine Aufgaben und aktuelle Projekte, z.B. die Stelenausstellung zum Gedenken an den 100 Jahre zurückliegenden Ersten Weltkrieg, informierten bei der Eröffnung die Archivarinnen Mag. Katrin Netter und Mag. Simone Drechsel.

Das Bregenzerwald-Archiv als Gedächtnis der Region

Was durch den Heimatpflegeverein Bregenzerwald, insbesondere in der Person von Heimatforscher Werner Vogt in den 80er-Jahren begonnen wurde, konnte von der Regio Bregenzerwald fortgeführt und weiterentwickelt werden. Den Bregenzerwälder Gemeinden war und ist das kulturelle Erbe der Region ein großes Anliegen. Deshalb bewahrt das Bregenzerwald-Archiv historische Unterlagen und Fotos aus privater Hand, von Vereinen und anderen Institutionen sowie die Akten der Gemeindeverwaltungen. Die Unterlagen werden professionell aufgearbeitet und unter konservatorischen Standards gelagert.

Durch die nun eingerichteten zentralen Archivräumlichkeiten wird die Zugänglichkeit zu Akten und damit der Wissenstransfer über die Geschichte der Region vereinfacht. Andererseits werden mit der Aufarbeitung der Verwaltungsakten durch die hauptamtlich angestellte Archivarin auch die Gemeindeverwaltungen entlastet. All dies sind Gründe, weshalb sich die Gemeinden dazu bereit erklärt haben, die Kosten für den laufenden Betrieb des Bregenzerwald Archivs gemeinsam zu bestreiten.

Das Bregenzerwald-Archiv ist immer Montags von 9.00 – 16.00 Uhr sowie nach telefonischer Voranmeldung (Tel.: 0664/3916946) geöffnet.

www.bregenzerwaldarchiv.at
info@bregenzerwaldarchiv.at



07 Sankt Nikolaus besucht die Familien

Viele Kinder erwarten auch dieses Jahr wieder den Nikolausbesuch. Die Gemeinde Langen möchte „Jung und Alt“ mit diesem schönen Brauchtum eine Freude bereiten. Der Nikolaus ist am 5. und 6. Dezember unterwegs.



Anmeldung:
Email: gemeinde@langen.at

Anmeldeschluss: Montag, 1. Dezember 2014

Über den genauen Zeitpunkt werden Sie nach der Anmeldung rechtzeitig informiert.

Freiwillige Spenden von der Nikolaus-Aktion kommen einem sozialen Zweck zu.

Anmeldedaten:

- Name des Anmeldenden
- Telefonnummer und falls vorhanden Emailadresse
- Anschrift für den Nikolausbesuch
- Gewünschter Besuchstag:
 - Freitag, 5. Dezember
 - Samstag, 6. Dezember
- Gewünschte Uhrzeit
- Name und Alter der Kinder sowie die guten Eigenschaften



08 Aus dem Archiv

Tagebuch von Feurle Ludwig

* 25.8.1892 – † 12.8.1970



Folge 2 - August 1914

Anschließend in der Nacht Abfahrt. Nun geht es der großen Ungewissheit entgegen. Ob wir Innsbruck noch einmal sehen werden? Bis Wien geht die Fahrt schnell vor sich. Von dort, wo die Strecke nur einspurig ist, noch im Schneckentempo wegen Überfüllung der Kriegsgeräte. An den Bahnhöfen standen wir oft bis zu 4 Stunden – ja sogar halbe Tage.

Am 26. August 1914 wurden wir in Krasnik auswaggoniert. Hier bekam man Menage von der Fahrtküche.

Am 27. August 1914 den ganzen Tag Gefechtsmarsch. Neben der Straße am selben Tag schon die ersten Toten, die zum Teil schwer verstümmelt waren. Einer der Toten dürfte von Kosaken mit einer Lanze erstochen worden sein. Anschließend Nachtlager ohne Zelt und in Alarmbereitschaft.

Am 28. August 1914 6:00 Uhr Alarm. Befehl: Gewehr laden und Bajonett auf. So geht es im Gefechtsmarsch vorwärts. Der Donner der Geschütze und Maschinengewehre ist schon sehr nahe.

Am 28. August 1914 13:00 Uhr: Entwicklung der Schwarmlinie. So geht es dem Bahndamm bei Zamork-Komorov vorwärts. Wir werden bereits von Granaten, Schrapnelle und Maschinengewehrfeuer empfangen!

Jetzt Befehl im Laufschrift dem Feind entgegen. Das feindliche Maschinengewehrfeuer überschneidet sich wie Regentropfen. Unsere Reihen lichteten sich sehr stark. Mein bester Freund, Zugführer Sohler, wurde neben mir von einem Schrapnell tödlich getroffen. Jetzt kam an uns eine enorme Wut, als wir mit ansahen, wie einer um den andern verletzt oder tot umgefallen ist. Wir stürmten den russischen Angreifer. Ein Feuerwerker der Gegner wollte mir im Nahkampf mit dem Säbel den Kopf spalten. Zum Glück war ich mit meinem Bajonett schneller und konnte ihn kampfunfähig machen. Anbei eine Skizze der Kampffront 1914 am Balkan. Entnommen aus dem Buch der goldenen Tapferkeit - Band II.



Auszug aus dem Privatarchiv von Helmut Feurle, Riern 19a, Tel.: 0664/1620391



09 Langener Weihnachtsmarkt

Langener WEIHNACHTSMARKT
Freitag, 28. November 2014

um den Dorfbrunnen auf dem idyllischen Kirchplatz
Öffnungszeiten: 15.00 - 19.00 Uhr (Verpflegung bis 22.00 Uhr)

Auftritt des Schulchors
Auftritt der Jugendkapelle Langen-Thal
Feierliche Illuminierung des Weihnachtsbaumes
Auftritt der Singgemeinschaft Langen
Auftritt Bläserensemble des Musikverein Langen

Kinderprogramm: Basteln & Ponyreiten

Reinerlös der Verpflegungsstände für sozialen Zweck:
Sozialkreis Langen

GEMEINDE
LANGEN BEI BREGENZ
Details zum Markt: www.langen.at



10 Günstiger Skifahren mit der 360-Card



Bei der 360-Winteraktion sparen Jugendliche bei den **Schi-Saisonkarten** und erhalten tolle Winterangebote. **Alle Jugendlichen, die zwischen 1994 und 2001** geboren sind, haben in den letzten Tagen von der Gemeinde den aktuellen Winter-Flyer mit Gutscheinen per Post erhalten.

So geht's: Saisonkarten-Tarif berechnen auf www.360card.at/winteraktion, Gutscheine ausfüllen, gemeinsam mit der 360-Card bei den jeweiligen Vorverkaufsstellen einlösen und ab durch den Powder! Außerdem warten eiskalte Ermäßigungen auf Servicechecks, Winterausrüstung und Safety Camps. Alle Winter-Infos unter www.360card.at

360-Card im Gemeindeamt erhältlich

Jugendliche, die noch keine 360-Card haben, können diese online unter www.360card.at/card beantragen und anschließend die Daten im Gemeindeamt mit Pass oder Personalausweis bestätigen lassen. Jugendliche, die nächstes Jahr erst 14 werden, können ihre 360-Card jetzt schon beantragen!

Die 360-Winteraktion wird ermöglicht durch: Hypo Landesbank Vorarlberg, Land Vorarlberg, Vorarlberger Gemeindeverband und den Vorarlberger Seilbahnen.



11 Familienpass – tolle Angebote und Aktionen

Familienpass Kalender 2015

Praktisch für die Handtasche, aber genauso dekorativ für die Wand! Der brandaktuelle Familienpass Kalender 2015, wieder im handlichen A5-Format, kann ab Ende November im Gemeindeamt oder im aha Dornbirn, Bregenz und Bludenz gratis abgeholt werden. Neben viel Platz für die Termine der ganzen Familie, bietet der Kalender auch wieder jede Menge Tipps und Infos rund um Freizeit und Familie.



Saison für Eisflitzer

Eislaufen hat nichts von seiner Faszination verloren. Wer wieder mal Lust auf ein paar schwungvolle Runden verspürt, findet sicherlich in der Nähe eine Gelegenheit dazu.

Tipp: Familienpass nicht vergessen, das spart Geld! Unter www.vorarlberg.at/familienpass sind alle Eislaufplätze aufgelistet, bei denen der Familienpass auch mit den Großeltern Vorteile bietet.

Vorarlberger Familienpass

www.vorarlberg.at/familienpass



12 Babysitterkurs



Am Samstag, dem 10. Jänner 2015 startet in Langen wieder ein **Babysitterkurs für Jugendliche** ab 14 Jahren.

In insgesamt 14 Stunden bekommst du das nötige Wissen und Können für Babysittereinsätze. Zum Abschluss gibt es ein Zertifikat, das auch für die Au-Pair-Vermittlung gültig ist.

Termine für den Babysitterkurs:

Samstag, 10. Jänner 2015

von 8.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr,

Freitag, 16. Jänner 2015

von 18.00 - 20.00 Uhr und

Samstag, 17. Jänner 2015

von 8.00 - 13.00 Uhr

Wo: **Gemeindeamt Langen**

Kosten: € 22,- (€ 18,- mit 360-Card)

Anmeldung: Conny Wüstner, Frau Holle Babysittervermittlung Langen, Tel. 0676/83373384 oder cornelia.wuestner@gmx.at



13 „Gold“ bei Käseprämierung



Martin Hehle von "Die Sieben Bauern" erhielt bei der diesjährigen **Käseprämierung in Schwarzenberg eine Auszeichnung in Gold für seinen Bio-Bergkäse** (6 Monate gelagert)!

Erfolgreich gesennt wird in der **Sennerei Reicharten**. Herzlichen Glückwunsch!



14 Veranstaltungen / Vereinsmitteilungen



Herbstzeit - Erntezeit

Einem kühlen, eher nassen Frühling (schlechte Befruchtung) folgte eine längere, zu trockene Phase. Ab Juli stellte das Wetter auf feucht und blieb diesem mehr oder weniger treu.

Durch das feuchte Wetter bei der Blüte und beim Anwachsen gab es schon die ersten Pilzinfektionen, die sich im Spätsommer stark verbreiteten. Forgen waren Schrotschuss – Monilia - früher Blattfall bei verschiedenen Obstbäumen, Fäulnis bei Beeren, Tomaten und Gemüse, Mehltau bei Trauben und anderem und natürlich auch Schnecken. Aber etwas ist für uns doch noch übrig geblieben.

Fauls Obst und Laub sind Infektionsquellen im Frühjahr; daher sollte es entfernt werden.

Einige Tipps für den Winter: Gefangene Mäuse machen keinen Schaden mehr; Sträucher zurück schneiden und zusammenbinden; düngen im Herbst oder Frühjahr nicht vergessen; Pflanzen vertragen auch im Winter etwas Wasser;

Damit wieder neue Bäume und Sträucher in Langener Böden wachsen können, gibt es wieder eine Bestellaktion.

Sortenlisten liegen im Lagerhaus und beim Obmann auf.

Bestellungen nimmt Hans Meusburger, Tel. 0664/2493408, bis Ende Oktober entgegen.

Ankündigung:

Vortrag von Rupert Mayer, Fachmann für Gartenbau und Imkerei

Dienstag, 20. Jänner 2015 um 20.00 Uhr



**Mobiler Hilfsdienst
Langen**

Gemeinsamer Mittagstisch

Schon 28 Mal trafen sich die Langener SeniorInnen zum „Gemeinsamen Mittagstisch“. Ehemalige Langenerinnen und Langener sowie Freunde der Senioren sind auch herzlich zum „Gemeinsamen Mittagstisch“ eingeladen.

Um € 7,-- servieren Brunhilde vom Gasthaus Stollen und Karl-Heinz vom Gasthaus Adler ein köstliches Menü. Die nächsten Termine finden Sie hier:

7. November 2014: Gasthaus Adler

5. Dezember 2014: Gasthaus Stollen

Wir beginnen um 11.45 Uhr mit dem Mittagessen.

Informationen über den Mobilen Hilfsdienst:

Derzeit sind neun Frauen im Einsatz.

- Sie unterstützen Menschen und erleichtern das Wohnen zu Hause.
- Sie sind in alltäglichen und schwierigen Situationen behilflich.
- Sie sind eine ergänzende Unterstützung zu anderen Diensten z.B. Hauskrankenpflege.
- Sie entlasten pflegende Angehörige.
- Sie helfen Menschen, welche aus Krankheitsgründen vorübergehend Hilfe benötigen.

Tarife für den Mobilen Hilfsdienst 2014

Montag – Freitag	€ 10,70
Samstag, Sonntag, Feiertag	€ 15,--
Nachtbetreuung von 22.00 – 7.00 Uhr	€ 46,--

Tarife für Essen auf Räder

Essen inkl. Zustellung durch den Mobilen Hilfsdienst	€ 9,50
Essen im Abt Pfanner-Haus (inkl. Getränk)	€ 6,70

Bei Fragen rund um den Mobilen Hilfsdienst, Pflegegeld, „Gemeinsamer Mittagstisch“ oder Essen auf Rädern stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mobiler Hilfsdienst Langen
Senoner Barbara, Einsatzleitung
Tel.: 0664/1615038



bücherei]Langen

Bücherflohmarkt

Am Samstag, dem 8. November 2014 von 9.00 – 17.00 Uhr in der Volksschule Langen.

Für jeden etwas - einfach vorbeikommen, stöbern, mitnehmen. Literatur, Romane, Belletristik, Kinderbücher, Sachbücher, Bildbände, ...
Für Bewirtung ist gesorgt.

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag	von 15.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	von 18.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	von 08.00 bis 10.30 Uhr
Sonntag	von 10.00 bis 11.30 Uhr

Unsere Homepage: www.langen.bvoe.at

Email: langen@bibliotheken.at

Telefon: 0664/4742560

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Das Büchereiteam



Seniorenbund aktuell

Auch die letzte Genusswanderung entlang des neuen Achtalweges von Doren/Bozenau nach Egg war mit über 30 TeilnehmerInnen bestens besucht. Es bestätigt sich damit, dass leichte Halbtagswanderungen verbunden mit einem Einkehrschwung für uns SeniorInnen genau das Richtige ist. Beim anschließenden Hock im Gasthaus Adler bedankt sich Obmann Hans Fink, wohl im Interesse aller Teilnehmer, bei Reinelde und Franz für deren Organisation und Führung. Weiters äußerte er den Wunsch, dass sie auch im nächsten Jahr weiter machen sollen.

Die Winterprogramme der Sängler, Jasser und Kegler sind bereits im Gange. Adolf, Mathilde, Karla und Kolumban würden sich aber noch über Neuzugänge freuen.

Die nächsten Termine:

Freitag, 14. November 2014:

Das **Preisjassen** der SeniorInnen von Doren, Sulzberg und Langen im Gasthaus Taube, Fahl,

beginnt um 14.00 Uhr. Es gibt schöne Preise zu gewinnen. Um rege Teilnahme wird ersucht.

Donnerstag, 4. Dezember 2014:

Der traditionelle **Klosahock im Gasthaus Adler** beginnt um 14.00 Uhr.

Neben Kaffee und Klosamännle wird mit Gedichten und entsprechender Musik auf die bevorstehende Adventszeit eingestimmt.

Mittwoch, 17. Dezember 2014:

Die **Rorate**, gemeinsam mit dem PGR, in der Pfarrkirche beginnt um 6.00 Uhr früh. Anschließend sind wir zum gemeinsamen Frühstück in den Pfarrsaal eingeladen.

Donnerstag, 22. Jänner 2015:

Jahreshauptversammlung im Gasthaus Stollen

Montag, 9. Februar 2015:

Bunter Nachmittag im Treff•Punkt

Der Landesverband veranstaltet vom 13. – 15. Jänner 2015 die traditionelle Wien-Reise zu "Holiday on Ice" oder einem Musical.

Programm lt. Jahrbuch 2015, welches alle Mitglieder im November erhalten.

Anmeldungen bis 15. Dezember 2014.

Kontakte:

Obmann Hans Fink, Tel.: 0664/9236327

Obmann-Stv. Christine Wimmer,

Tel.: 0664/8640008

Schriftführer Kurt Ambrosig, Tel.: 05575/4665

Blibend gsund und machend mit!

d' Seniorenbündlar



Liebe Krippenfreunde,

mit Freude geben wir bekannt, dass wir auch heuer unsere mittlerweile traditionell gewordene Krippenausstellung präsentieren dürfen.

Damit die Krippen für dieses besondere Ereignis rechtzeitig fertig wurden, haben im Frühling und im Herbst Kinder und Erwachsene aus Langen und Umgebung mit großem Eifer an den Krippen gearbeitet.

Die unter der Leitung von Obmann Werner Wild gefertigten Krippen werden am

**Samstag, dem 22. November 2014
von 14.00 bis 21.00 Uhr und
Sonntag, dem 23. November 2014
von 10.00 bis 18.00 Uhr**

im Gemeindesaal Treff•Punkt zu bewundern sein.

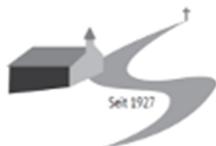
Für dieses besondere Ereignis laden wir nun alle Krippenfreunde mit ihren Familien recht herzlich ein. Wie immer ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Heuer veranstalten wir eine **Verlosung** die zu Gunsten der freiwilligen Feuerwehr Langen geht. Damit möchte sich der Krippenbauverein Langen bei allen Feuerwehrern der freiwilligen Feuerwehr Langen für ihre unermüdlichen Einsätze recht herzlich bedanken.

1. Preis ist eine Krippe im Wert von € 320,--
2. Preis ist ein Gutschein für einen Krippenbaukurs im Wert von € 110,--
3. Preis ist ein Gutschein vom Gasthaus Stollen im Wert von € 50,--

Der Preis für ein Los beträgt nur € 1,--.
Die Verlosung findet am Sonntag um ca. 16.00 Uhr statt.

Krippenbauverein Langen



Gletscherskifahren in Sölden

Als begeisterte Skifahrer wollen wir uns im Spätherbst mit einem **zweitägigen Skiausflug** auf die kommende Wintersaison einstimmen.

Termin: **22. und 23. November 2014**

Leistungen:

- Skipass
- Busfahrt hin und retour
- Nächtigung im Gasthof Felsenhof in Huben www.gasthof-felsenhof.at
- Busfrühstück am Samstag
- Frühstücksbuffet am Sonntag
- Benützung der Saunalandschaft
- Umfangreiches Abendmenü am Samstag
- Abendimbiss am Sonntag vor der Heimfahrt
- Eventl. Möglichkeit für Skitests

Programmänderungen vorbehalten!

Kosten:

- Erwachsene € 155,--
- Nichtmitglieder € 170,--
Ermäßigung für Schüler, Jugendliche und Senioren (Ausweis erforderlich!)

Anmeldung/Infos:

martin.moosbrugger@hinteregger-bau.at oder arnold.haller@generali.at

sowie über die neue Homepage des SC Hirschberg Langen (www.skiclub-langen.at).

Melde dich bitte frühzeitig an, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist! Durch die telefonische Anmeldung und das Einzahlen von € 50,-- auf unser Konto Nr. AT583744500000023515 bei der Raika in Langen sicherst du dir deinen Platz.

Auf ein gemeinsames Wochenende mit dir in dieser herrlichen Skiregion freut sich das Organisationsteam.

Termine / Ankündigungen:

- **jeden Mittwoch**
Skitraining im Treff•Punkt um 20.00 Uhr
- **Freitag, 14. November 2014 um 20.00 Uhr**
Mitgliederversammlung im GH Adler
- **Samstag, 31. Jänner 2015**
Vereinsrennen am Hochlitten
- **Neue Homepage:**
www.skiclub-langen.at



Der Skiclub Hirschberg-Langen unterstützt auch heuer wieder alle Kinder, Schüler und Jugendlichen, die **SC-Mitglieder** sind, mit € 20,-- beim Kauf einer **3-Täler-Saisonkarte**. Der Unterstützungsbeitrag wird auf Ihr Konto überwiesen.

Die Ausstellung der Karte erfolgt heuer erstmals bei der Gemeinde Langen.

Die Saisonkartenpreise für die Wintersaison im Vorverkauf bis 14. Dezember 2014 sind:

- Schneemann (Jg. 2009 und jünger) € 41,--
- Kinder I (Jg. 2004 – 2008) € 100,--
- Kinder II (Jahrgang 1999 – 2003) € 170,--
- Jugendliche (Jg. 1996 – 1998) € 270,--
- Senioren (Jg. 1950 und älter) € 355,--
- Erwachsene € 416,--
- KeyCard € 4,--

Angeboten wird auch wieder die Montag - Freitag Saisonkarte sowie die 3-Täler-Ganzjahreskarte (gültig für Wintersaison 2014/2015 sowie Sommer 2015 - nur im Oktober erhältlich) – nähere Infos beim Schriftführer oder aus dem Infofolder bei der Gemeinde.

Der Raiffeisen-Club unterstützt zudem **Raiffeisen-Clubmitglieder** (10 - 27 Jahre) mit € 10,--. Dieser Gutschein über € 10,-- kann bei der Raiffeisenbank Langen-Thal abgeholt werden.

Für Familien gibt es auch heuer wieder die Familiensaisonkarte (€ 20,-- **Ermäßigung mit Familienpass je Elternteil**).

Die gesamte Preisstaffelung ist im Infofolder oder auf der Homepage www.3taeler.at ersichtlich.

Inhaber einer **360-Card** der Geburtsjahrgänge 1994 – 1998 erhalten beim Kauf der 3-Täler-Saisonkarte eine **Ermäßigung von € 30,--**.

Bestellformulare sowie Info-Folder liegen bei der Gemeinde Langen auf.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Schriftführer Werner Nenning unter Tel.: 0664/3526079 (abends von 17.00 bis 19.00 Uhr), Email: w.nenning@vol.at, oder an die Gemeinde Langen.

Wir würden uns freuen, wenn von diesem doch sehr attraktiven Angebot reger Gebrauch gemacht wird.

Scheckübergabe

Bei der Gipfelmesse auf dem Hirschberg am 31. August 2014 konnten wir ca. 350 Besucher willkommen heißen. Wie vor der Messfeier angekündigt, spenden wir das Messopfer dem „Sozialkreis Langen“. Dank eurer Großzügigkeit konnten in diesem Zuge ca. € 400,-- gesammelt werden. Der Restbetrag auf € 450,-- wurde vom Skiclub gespendet.



In diesem Sinne fand kürzlich die offizielle Übergabe des Schecks an Bgm. Josef Kirchmann statt.

Hiermit möchten wir uns bei allen Besuchern, Helfern, Mitwirkenden, Sponsoren und Gönnern recht herzlich bedanken.

Obmann Jochen Waldinger



Saisonabschlussbericht

Auf die Erfolgsspur zurück gekehrt!

Die 1. Kampfmannschaft hat eine lange Durststrecke durchlebt, was im Sommer mit dem Abstieg in die 2. Landesklasse gipfelte. Im Nachhinein gesehen ein Segen! Die Kampfmannschaften sind wieder mehr zusammen gewachsen. Die Jungen aber auch gestandenen Spieler sind vom 1b-Team in die erste Mannschaft nachgerückt und teilweise zu Stammspielern geworden. Das tat dem gesamten Verein enorm gut. Der Teamgeist im Verein ist wieder Trumpf! Nun können wir wieder mit breitem Grinsen auf die Tabelle blicken. Ein Punkt aus zwei Spielen fehlt noch um den Herbstmeistertitel zu fixieren.



Das es für das 1b-Team ein schwieriges Jahr wird, war uns sehr bewusst. Jürgen Mattivi und Benjamin Waskan leisten sehr gute Arbeit und stellen Woche für Woche eine gute Mannschaft zusammen. Die Ergebnisse spiegeln dies noch nicht ganz wider, sie werden im Frühjahr hart daran arbeiten.

Training bei der U7 und U9 - Probetraining jederzeit möglich

Wir betreuen mittlerweile 25 Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren. Dabei konzentrieren wir uns nicht nur auf das Fußballspielen: Fangspiele zum Mitdenken, Koordination, Beweglichkeit oder andere Ballsportarten (Handball, Völkerball, usw.) sind

weitere Bestandteile des Trainings. Dabei stehen vor allem der Spaß und die Freude im Mittelpunkt, aber auch das Verhalten in einer Gruppe und in einem Team will gelernt sein!

Mit dabei sind auch 4 Mädels. Sie und die Trainerin Laura würden sich über weitere Mädels freuen!

Wo: je nach Witterung
Sportplatz Ach oder Halle Treff•Punkt

Wann: **Dienstags und Donnerstags
von 17.15 bis 18.30 Uhr**

Für wen: Jungs und Mädels von 5 bis 9 Jahren
(Mädchen bis 10 Jahre)

Natürlich gibt es auch für ältere Kinder Trainingsmöglichkeiten. Hier geben wir euch gerne weitere Auskünfte!

Bei unsicherer Witterung könnt ihr euch bei Nachwuchsleiter Marco Rassi, Tel.: 0680/5557852 informieren wo das Training stattfindet!

Die Trainer Laura Steiner, Jürgen Mattivi,
Robert Nigsch und Marco Rassi



Liebe LangenerInnen!

„Gott sei Dank Blasmusik“ so lautete das Motto des Vorarlberger Blasmusikverbandes am 12. Oktober im Rahmen seines 90-jährigen Bestehens. Über das gesamte Jahr hinweg sind und waren Veranstaltungen mit Blasmusik, welche unser Landesverband organisiert hat. Über 70 Kapellen aus dem ganzen Land haben an diesem Wochenende an dem Projekt „Gott sei Dank Blasmusik“ teilgenommen und in Langen durften unsere Jugendkapelle und verschiedene Ensembles des Musikvereins den Gottesdienst gestalten. An dieser Stelle dürfen wir uns bei unserem Kaplan Gerold ganz herzlich für die stimmungsvolle Messfeier und bei der Pfarre Langen ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit über das gesamte Jahr hinweg bedanken.

Wir freuen uns, dass wir wieder ein wenig Nachwuchs in unseren Reihen bekommen haben. Lukas Boch, Joas Seifert, Andreas Sutter, Linda Schertler, Jessica Ibele und Julia Jäger proben nun schon fleißig in unseren Reihen mit und dürfen beim diesjährigen Jahreskonzert das erste Mal im Musikverein auftreten.

Wie jedes Jahr, Ende November und Anfang Dezember, dürfen wir unsere Dorfbevölkerung um ihre Unterstützung im Rahmen der von uns durchgeführten Haussammlung bitten.

Die Jugendausbildung und Jugendförderung, Trachtenanschaffungen, Instrumente, Reparaturen und Notenmaterial bedeuten alljährlich einen sehr hohen finanziellen Aufwand, den der Musikverein zu leisten hat. Trotz zahlreicher Gönner und der positiven Aufnahme unserer Veranstaltungen durch die Dorfbevölkerung sind wir auf die Haussammlung angewiesen und freuen uns, wenn unsere Sammler bei euch freundlich aufgenommen werden. Wir bedanken uns jetzt schon sehr herzlich für eure Unterstützung und euer „mit-dabei-sein“ bei den Auftritten unserer Jugendkapelle und des Musikvereins.

Die kommenden Termine:

- **Sonntag, 2. November 2014**
Seelensonntag / Kriegersonntag
- **Freitag, 26. Dezember 2014**
Jahreskonzert
um 20.00 Uhr im Treff•Punkt
- **Sonntag, 28. Dezember 2014**
Wiederholungskonzert
um 14.30 Uhr im Treff•Punkt

Schon jetzt sind wir intensiv am Proben für unseren Jahresabschluss und freuen uns auf ein abwechslungsreiches und spannendes Konzert und darauf, euch einen unterhaltsamen Abend oder Nachmittag bieten zu können.

Die Musikantinnen und Musikanten



Bäuerinnen

Ortsbäuerinnenwahl 2014

Am **Dienstag, dem 18. November 2014** stehen wieder die Neuwahlen für die nächste Amtsperiode an.

Nähere Details befinden sich in den Einladungen, die euch demnächst zugeschickt werden. Bitte auch um rege Teilnahme am Wahltag.

Ich würde mich sehr freuen, wenn die eine oder andere motivierte Bäuerin Interesse und Freude daran zeigen würde, mit mir in einem Team mitzuarbeiten oder gar als nächste Ortsbäuerin die Geschicke lenken möchte. Diese Aufgabe bietet nicht nur willkommene Abwechslung im Alltag, sondern auch Freude an der Begegnung und Kommunikation mit BerufskollegInnen gebiets- und landesweit und bietet viele Möglichkeiten in Organisation, Weiterbildung, Kurse, Seminare, Ausflüge, usw.

Anfragen und Vorschläge nehme ich gerne entgegen.

Tel.: 05575/4620 oder 0680/5577636,

Email: annelies.sutter@gmx.at

Eure OB Annelies Sutter

Anlässlich des **3. Weihnachtsmarktes**, den die Gemeinde in Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen am **Freitag, dem 28. November 2014** auf unserem stimmungsvollen Kirchplatz veranstaltet, wollen auch wir wieder mit einem Stand präsent sein und regionale, bäuerliche Produkte aus unseren Betrieben anbieten.

Wer Lebensmittel wie Käse, Brot, Birnenbrot, Apfelbrot, Speck, Wurst, Brot, Eier, Kekse, etc. oder sonstige weihnachtliche Artikel zur Verfügung stellen möchte, melde sich bitte bis spätestens Samstag, den 22. November bei

Harald Elbs, Tel.: 0664/4021709 oder bei Annelies Sutter, Tel.: 0680/5577636.

Die Ware wird zum Selbstkostenpreis abgeboten und der Erlös aus dem Verkauf wird zur Gänze dem Projekt „Sozialkreis Langen“ zugeführt. Dieses Projekt besteht aus einem Fonds, aus dem in Not geratenen MitbürgerInnen und deren Familien schnell, unbürokratisch und anonym geholfen werden kann.

Wir sind auch dankbar für Deko-Material und für die Mithilfe jeglicher Art.

Mit Hilfe eures selbstlosen Einsatzes, eurer Produkte und Spenden helft ihr mit, ein wahrhaft vorweihnachtliches Ambiente zu schaffen ... und das zu einem guten, sozialen Zweck ... der die weihnachtliche Botschaft wohl erfüllt und die Dorfgemeinschaft stärkt.

DANKE im Voraus für euer Mitwirken!
Wir freuen uns über euren Anruf!

Die Bäuerinnen und der Viehzuchtverein

Liebe Gartenfreunde!

In Zusammenarbeit mit dem **Obst- und Gartenbauverein und der Volksschule Langen** freuen wir uns, **Herrn Rupert Mayr, Fachmann für Gartenbau und Imkerei**, bei uns in Langen begrüßen zu dürfen.



Thema des Vortrags:
„Gesunde Lebensmittel aus eigener Hand schmecken einfach besser“

Termin: **Dienstag, 20. Jänner 2015**
20.00 Uhr im Treff•Punkt



Pfarr-Café

Über die Weihnachtsfeiertage hält das Gasthaus Adler einen Urlaub ab. Dankenswerterweise haben sich wieder Vereine bereit erklärt, jeweils nach dem Gottesdienst eine Bewirtung im Foyer des Treff•Punkt anzubieten, damit die Einkehr im Dorf möglich ist. Sie freuen sich auf ihren Besuch.

Christtag, 25. Dezember 2014
Stefanitag, 26. Dezember 2014
Sonntag, 28. Dezember 2014
Sonntag, 4. Jänner 2015

Natürlich stehen an Sonn- und Feiertagen auch Brunhilde am Stollen, die Bäckerei Kloser in Reicharten und ab Nachmittag Toni's Kuhstall jeweils zur gastlichen Einkehr bereit.



Bei der Faschingsveranstaltung und beim Maibaumfest sind mehrere Jacken liegengeblieben. Leider wurde bisher fast nichts davon abgeholt.

Bilder der Fundsachen finden Sie auf der Homepage: www.feuerwehr-langen.at.



Bürgerschützen Langen auf historischen und künstlerischen Pfaden

Einen 2-tägigen Ausflug ins Trientiner Land führten die Bürgerschützen Langen kürzlich durch. Über den Reschenpass mit einem Jausenhalt beim italienischen Kriegerdenkmal in Burgeis ging es zum renommierten Weingut Endrizzi in San Michele all' Adige nördlich von Trient. Nach einer sachkundigen Führung durch den Weingarten und die große Kellerei stand die Verkostung mehrerer Weinspezialitäten und eine italienische Winzerjause auf dem Programm. Der Nachmittag wurde zu einem besonderen Erlebnis: Besuch des historisch interessanten „Werk Gschwent – Fort

Belvedere“ in Lavarone. Diese, in fast 1800 Metern Seehöhe in den Jahren 1908 – 1912 an der damaligen Grenze zwischen dem Königreich Italien und der Österreichisch-Ungarischen Monarchie errichtete Festung, ist immer noch in einem hervorragenden Zustand. Soldatenunterkünfte, Offiziersraum, Kuppelgeschütze, Sanitätsraum, Technikraum, Wehrgraben und mehrere Kanonen – all das konnte im Rahmen der Führung besichtigt und bestaunt werden. Die im Zuge der Kampfhandlungen im I. Weltkrieg entstandenen Schäden an der Festung wurden später durch gezielte Restaurierungen wieder instandgesetzt. Somit kann dieses militärische Baudenkmal noch heute gefahrlos begangen werden. Für die Bürgerschützen, deren Vereinstradition auf die Kaiserschützen/Kaiserjäger zurückgeht, war diese Besichtigung ein besonderes Ereignis.

Den Abend verbrachte man dann in Trient in gemütlichen Bars oder Vinotheken. Am Vormittag des nächsten Ausflugstages führte die Reise durch das Valsugana-Tal zum Kunst-Parcour im Val di Sella. Seit 1996 präsentieren hier eine Reihe von Künstlern ihre Werke, welche ausschließlich aus natürlichen Materialien, wie Holz und Stein geformt werden. In den verschiedenen Skulpturen und Objekten wird ein respektvoller Umgang mit der Natur und der Landschaft ausgedrückt. Einen Höhepunkt beim Rundgang bot sicher die sogenannte „Pflanzen-Kathedrale“, ein gewachsener „Dom“ aus verschiedenen Bäumen mit wirklich imposanten Ausmaßen. Aber auch viele andere Werke mit gesägtem, geflochtenem, grob zube-hauenen Holz oder individuell bearbeitetem Steinmaterial waren sehr eindrucksvoll.

Mit einem vorzüglichen Menü in der Ausstellungs-gastronomie gestärkt, ging dann die Heimfahrt mit vielen neuen Erinnerungen über die Brenner-autobahn und den Arlbergtunnel zurück ins Ländle. Der Dank der Bürgerschützen gilt dem Obmann Josef Fessler, welcher diesen Ausflug bestens vorbereitet und das Reiseprogramm gestaltet hat.



Foto und Text: Hans Kogler

Weitere Bilder finden Sie in der Fotogalerie auf www.langen.at.



Erste-Hilfe-Kurs für Notfälle bei Säuglingen und Kleinkindern

In Zusammenarbeit mit dem österreichischen Roten Kreuz bieten wir einen 8-stündigen Erste-Hilfe-Kurs an.

Schwerpunkt dieses Kurses ist die Erstversorgung bei Säuglingen und Kindern. Die Ausbildung ist ideal für Eltern, Großeltern, Babysitter und Kinderbetreuungsstellen.

Kursinhalte:

- Lebensrettende Sofortmaßnahmen (Säugling und Kind)
- Notfälle, die zum Ausfall von Lebensfunktionen führen können
- Verletzungen, spezielle Kindernotfälle, Unfallverhütung
- Zusätzliche Informationen wie z.B. Verbandkasten, „Das Kind im Krankenhaus“, ...

Kosten:

€ 52,- inkl. umfangreicher Erste Hilfe Fibel
€ 42,- für Paare (pro Person)

Termine:

Mittwoch, 5.11.2014, Dienstag, 18.11.2014 und
Dienstag, 25.11.2014 jeweils von 19.00 - 21.45 Uhr

Ort: Volksschule Langen

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um
Voranmeldung:

Email: anniwohlfarter@hotmail.com

Tel.: 0699/10419247 oder 05575/4758

Der Familienverband



‘zündschnur & bänd’ erstmals in Langen

**Samstag, 28. März 2015,
20.00 Uhr im Treff•Punkt**



Mit ihrer neuen CD ´obAcht´ und ihrem neuen Programm gastiert die Bregenzerwolder Kultband (Nachfolgebund von Stemmeisen & Zündschnur) in Langen.

Wir freuen uns auf einen besonderen, abwechslungsreichen und unterhaltsamen Abend mit Zündschnur (Ulli Troy), Rolf Aberer, die Schwestern Evelyn & Isabella Fink, Sattlars Mike und neu in der ´bänd´: Irma-Maria Troy.

Karten sind ab Mitte November bei allen Sängerinnen und Sängern der Singgemeinschaft, auf dem 3. Langener Weihnachtsmarkt am 28. November 2014, oder bei allen Raiffeisenbanken erhältlich.

Kartenpreis € 20,--.

GESCHENKTIPP!

Verschenkt doch zu Weihnachten Karten für diesen tollen Abend.

Die Singgemeinschaft



15 Telefonbuch Langen / Telefonverzeichnis

Im Verzeichnis mit den Telefonnummern und Informationen der Gemeinde Langen ergibt sich folgende Änderung:

- **Natter Michael**, Cranpool-Vertretung,
Fischanger 180b 0660 6753977
Email: mikenatter.pool@gmail.com
- **Elbs Harald**, Gschwend 64 0664 4021709
Tel.: 4692 bitte streichen
- **Elbs Jutta**, Gschwend 64 0664 5370432
- **Greibl Silvia**, Dorf 295 20010



16 Informationsreihe „Einfach Gsund“



Hast du gewusst, ...
... dass man gegen Pollenallergien und Heuschnupfen schon jetzt im Herbst mit der Vorsorge beginnen sollte?
... dass hier wirklich auf natürlichem Wege sehr viel für die eigene Gesundheit investiert werden kann?
... dass für diese Problematik eine sehr einfache und äußerst wirkungsvolle Kur gemacht werden kann?
... dass wir für unsere Gesundheit eigentlich selber die Verantwortung übernehmen sollten?

Meistens denkt man erst wieder daran, wenn die Nase und oder die Augen tränen und von selber laufen, oft sogar so arg, dass man es fast nicht mehr aushalten kann. Selber bin ich in der glücklichen Lage kein Allergiker zu sein, was ich in großem Maße meiner ausgewogenen Ernährung, meiner regelmäßigen Bewegung, meinem persönlich intakten Leben mit unserem Gott und Schöpfer, sowie auch in der Familie zuschreibe.

Trotzdem kann jeder, aber eben richtiger Weise schon jetzt im Herbst, mit einer vorbeugenden und gleichzeitig aufbauenden Kur mit dem Saft der Aloe Vera beginnen, und hier wirklich für sich selber Verantwortung übernehmen. Warte nicht zu lange, komm vorbei und lass es dir einfach von mir erklären. Sprich doch auch mal mit dem Arzt oder Therapeuten deines Vertrauens darüber!

Gerade auch für diesen Bereich gilt mein Leitspruch: „Ich kann es mir nicht leisten krank zu sein. Daher investiere ich in meine Gesundheit. Mach einfach mit und ändere ein wenig dein Einkaufsverhalten und deine Essgewohnheiten, vielleicht auch dein Bewegungsverhalten!“

Euer Edwin Schwer



17 Terminkalender

- 28.10. Eltern-Kind-Beratung / Fürsorge
- 31.10. Raiffeisen Spartag in Langen
- 02.11. Kriegersonntag
- 07.11. Gemeinsamer Mittagstisch
- 07.11. Sperrmüll- und Problemstoffsammlung
- 08.11. Bucherflohmarkt
- 08.11. Infotag bei Fa. leichtfüßig
- 12.11. Laternenfest
- 14.11. Preisjassen der Senioren

- 14.11. JHV Skiclub
- 18.11. Ortsbäuerinnenwahl
- 22.-23.11. Skiausflug Sölden
- 22.-23.11. Krippenausstellung
- 25.11. Eltern-Kind-Beratung / Fürsorge
- 28.11. Langener Weihnachtsmarkt
- 01.12. Gemeindevertretungssitzung
- 04.12. Klosahock der Senioren
- 05.12. Gemeinsamer Mittagstisch
- 05.12. Sperrmüll- und Problemstoffsammlung
- 17.12. Rorate
- 23.12. Eltern-Kind-Beratung / Fürsorge
- 25.12. Pfarr-Café
- 26.12. Pfarr-Café
- 26.12. Jahreskonzert Musikverein
- 28.12. Pfarr-Café
- 28.12. Wiederholungskonzert Musikverein
- 04.01. Pfarr-Café
- 10.01. Beginn Babysitterkurs
- 20.01. Vortrag von Rupert Mayr



18 Wochenenddienste der praktischen Ärzte

Ordinationszeiten jeweils von **10.00 bis 11.00 Uhr**
und **17.00 bis 18.00 Uhr**

01.11. 07.00 Uhr	02.11. 07.00 Uhr	Dr. Grimm, Lingenau	05513/41020
08.11. 07.00 Uhr	09.11. 07.00 Uhr	Dr. Isenberg, Langen	05575/4660
15.11. 07.00 Uhr	16.11. 07.00 Uhr	Dr. Bilgeri, Hittisau	05513/30001
22.11. 07.00 Uhr	23.11. 07.00 Uhr	Dr. Lampl, Sulzberg	05516/2031
29.11. 07.00 Uhr	30.11. 07.00 Uhr	Dr. Grimm, Lingenau	05513/41020
06.12. 07.00 Uhr	07.12. 18.00 Uhr	Dr. Bilgeri, Hittisau	05513/30001
07.12. 18.00 Uhr	09.12. 07.00 Uhr	Dr. Isenberg, Langen	05575/4660
13.12. 07.00 Uhr	14.12. 07.00 Uhr	Dr. Lampl, Sulzberg	05516/2031
20.12. 07.00 Uhr	21.12. 07.00 Uhr	Dr. Grimm, Lingenau	05513/41020
23.12. 18.00 Uhr	25.12. 18.00 Uhr	Dr. Bilgeri, Hittisau	05513/30001

Mitteilung Gemeindearzt Dr. Gerhard Isenberg

Ab Oktober neue Ordinationszeiten nach Wochenenddienst:
Montags nach Wochenenddienst ist Herr Dr. Gerhard Isenberg nur bis 10.00 Uhr in der Praxis erreichbar.

Wir bitten um Kenntnisnahme.



19 Inserate

Postpartnershop



Achtung, Achtung, Weihnachtspaketaktion:

Schon zum fünften Mal starten wir nun wieder unsere Weihnachtspaketaktion für Kinder in Waisenhäusern der ärmsten Länder in Osteuropa. Bitte helft auch dieses Jahr wieder mit, dass wir es wieder auf ungefähr 50 Pakete schaffen. Die Kartons liegen schon auf!

An dieser Stelle auch dieses Mal wieder an alle, die unsere Kuchenaktion für eine SOS Kinderpatenschaft unterstützen ein herzliches Dankeschön. Es sind dies monatlich € 31,- und dazu möchte ich den Kuchen unserer Bäuerinnen an euch gegen eine Spende weitergeben. Ich weiß, dass ich das mit eurer Hilfe schaffen kann.

Komm und schau einfach mal rein und ruf dir vorher wieder einmal ins Bewusstsein, dass es bei mir auf der Post nicht nur Briefe und Pakete gibt.

Euer Edwin Schwer

Winteröffnungszeiten:

Mo – Fr von 8.30 bis 12.00 Uhr

Mi von 14.00 bis 17.00 Uhr

Fr von 14.00 bis 16.30 Uhr

Ab sofort jeden ersten Freitagnachmittag im Monat geschlossen!



Wir suchen gebrauchte, gut erhaltene **Bobbycars oder kleine Fahrzeuge** in dieser Größe für unsere Spielgruppenkinder.
Danke im Voraus!

Anni
Spielgruppe
Familienverband

Petra
Englische
Spielgruppe



Schlachtpartie

**am 15. und 16. November 2014
im Gasthaus Berghof, Riefensberg.**

Tischreservierungen erbeten, Tel.: 0664/4250761
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Renate Kirchmann mit Team



Elisabeth & Andreas
Hammerer
Tel/Fax: 05575/5123
www.leichtfuessig.at

Neueröffnung Rücken-, Reha- und Fitnesscenter in Langen – Infotag am 8. November



Am 4. Oktober wurde in Langen bei Bregenz das neue Rücken-, Reha- und Fitnesscenter von 'leichtfüßig' eröffnet. Die Inhaber Elisabeth und Andreas Hammerer durften sich mit ihren Mitarbeitern Martina Bechter und Katharina Hammerer über viele interessierte BesucherInnen freuen. Die feierliche Einweihung der Räumlichkeiten nahm Kaplan Gerold Reisinger vor. An geistigem Beistand fehlte es in Langen an diesem Tag ohnehin nicht, denn auch Bischof Benno Elbs und Pfarrer Ehrenreich Bereuter stellten sich mit Glückwünschen zur Neueröffnung eines der modernsten Gesundheitsstudios Vorarlbergs ein. Nach der Vorstellung des Teams „leichtfüßig“ bot sich den Besuchern die Möglichkeit zur Besichtigung der neuen Räumlichkeiten und der modernen Therapiegeräte von Dr. Wolff. Weiters konnte der Kräftegerätepark von der Firma

HUR mit fachkundigen Beratung des Teams 'leichtfüßig' zum Gratistest genutzt werden.

Am 8. November findet nun zusätzlich von 8.00 bis 17.00 Uhr ein Infotag bei „leichtfüßig“ statt.

An diesem Tag erfolgt die Vorstellung des 4-Stufen Rückentherapiecenters von Dr. Wolff, sowie des Kraftgeräteparkes von HUR. Ebenso besteht die Möglichkeit zur Wirbelsäulenanalyse mit der Medimouse und Maximalkrafttest mit dem Back Check. BesucherInnen sind herzlich willkommen!



Weitere Infos auf www.leichtfuessig.at.

Raiffeisenbank Langen-Thal

Wir laden euch herzlich ein, uns während den Spartagen zu besuchen!

**RAIFFEISEN SPARTAGE
27.-31. Oktober 2014**

Alle jungen Sparer erhalten als kleines Dankeschön für das fleißige Sparen tolle Geschenke. An folgenden Tagen haben wir ein cooles Programm für euch vorbereitet.

**Donnerstag, 30.10. in Thal
Freitag, 31.10. in Langen**

„Gemütliches Mit.Einander“ für Groß und Klein

- Bastelecke: coole LOOM-Bänder
- Spielecke für Kinder
- Kinderschminken von 14:00-16:00 Uhr (nur am Freitag in Langen)
- Verköstigung

Jeder kleine Sparer bekommt zusätzlich einen SUMSI Gasballon und eine leckere Zuckerwatte.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Unsere Schalteröffnungszeiten während den Spartagen in Langen:
Montag – Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr



Herausgeber: Gemeindeamt Langen bei Bregenz
Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Josef Kirchmann
Schriftleitung: Bernd Natter
Hergestellt im Kopierverfahren

Redaktionsannahmeschluss für die nächste Ausgabe „s´Ahornblättele“ ist am **Mittwoch, dem 10. Dezember 2014.**